

<b>Peter Greven Physiaderm GmbH</b>  Physiaderm UV 50 plus	<h1>Sicherheitsdatenblatt</h1>  In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 01.02.2017 Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017 Version: 1.0 Ersetzt Version: Neuerstellung
--	--	---

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Physiaderm UV 50 plus (Fertigprodukt)

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs, und Verwendungen von denen abgeraten wird**

#### **Relevante identifizierte Verwendungen**

Sonnenschutzcreme

#### **Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Hersteller/Lieferant**

Peter Greven Physiaderm GmbH

Procter-&-Gamble-Str. 26

DE – 53881 Euskirchen

+49 (0) 2251 77 617 0 / +49 (0) 2251 77 617 44/ info@pgp-hautschutz.de

### **1.4 Notrufnummer**

+49 (0) 2251 77 617 0 / +49 (0) 2251 77 617 44 / info@pgp-hautschutz.de (von 8 bis 17 Uhr)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Für diesen Stoff/dieses Gemisch ist nach Artikel 31(1) der VO (EG) 1907/2006 kein Sicherheitsdatenblatt vorgeschrieben. Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt entspricht daher unter Umständen nicht in allen Punkten den Anforderungen gemäß Anhang II dieser Verordnung.

### **2.2 Kennzeichnungselemente**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

#### **Piktogramm/e und Signalwort des Produkts**

Signalwort:

**Gefahrenhinweise:**

**Sicherheitshinweise:**

### **2.3 Sonstige Gefahren**

Peter Greven Physiaderm GmbH  Physiaderm UV 50 plus	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 01.02.2017 Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017 Version: 1.0 Ersetzt Version: Neuerstellung
---	--	---

Nicht anwendbar.

### **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **3.1 Stoffe**

#### **3.2 Gemische**

Bei diesem Produkt handelt es sich um eine Öl-in-Wasser Emulsion auf der Basis von UV-Filtern, Emulgatoren, Lipiden, Pflegestoffen und anderen.

#### **Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

### **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

##### **Allgemeine Hinweise:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### **Nach Einatmen:**

Nicht anwendbar

##### **Nach Hautkontakt:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### **Nach Augenkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch unwahrscheinlich.

Kontaktlinsen entfernen. Sofort für mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Ggf. Augenarzt hinzuziehen.

##### **Nach Verschlucken:**

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch unwahrscheinlich.

Viel Wasser (200 – 300 mL) in kleinen Schlucken trinken (Verdünnungseffekt). Erbrechen vermeiden. Arzt hinzuziehen.

#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Informationen verfügbar.

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Informationen verfügbar.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

<p>Peter Greven Physiaderm GmbH</p> <p>Physiaderm UV 50 plus</p>	<p style="text-align: center;"><b>Sicherheitsdatenblatt</b></p> <p style="text-align: center;">In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006</p>	<p>Erstellt: 01.02.2017</p> <p>Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017</p> <p>Version: 1.0</p> <p>Ersetzt Version: Neuerstellung</p>
--	--	---

Geeignet: Wassersprühstrahl, Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch und möglicherweise andere toxischen Dämpfe

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen.

Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

Auf Rückzündung achten.

Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden.

Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für größere Mengen: Produkt abpumpen.

Bei Resten: Ausgetretenes Material mit neutralisierendem und unbrennbarem Aufsaugmittel eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

Kleine Mengen (bis ca. 1 L) mit viel Wasser aufnehmen, Wasser in die Kanalisation entsorgen

**6.4 Verweise auf andere Abschnitte**

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7, 8 und 13 beachten.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch unwahrscheinlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Die allgemeinen Regeln des betrieblichen Brandschutzes sind zu beachten.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

<b>Peter Greven Physioder姆 GmbH</b>  Physioder姆 UV 50 plus	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 01.02.2017 Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017 Version: 1.0 Ersetzt Version: Neuerstellung
--	--	---

### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur, nicht über 20 °C lagern.

Die Zusammenlagerung mit folgenden Stoffen ist verboten:

- Arzneimittel, Lebensmittel und Futtermitteln.
- Selbstentzündliche Stoffe.
- Stoffe, die mit Wasser entzündliche Gase bilden.
- Organische Peroxide.

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

Das Produkt enthält keine relevante Mengen an Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

#### **Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden wie sie in den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 4021 und BS EN 14042 "Arbeitsplatzbereiche, Anleitung für die Umsetzung und Anwendung von Verfahren zu Beurteilung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Arbeitsstoffen." beschrieben sind.

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

#### **Atemschutz**

Nicht erforderlich.

#### **Handschutz**

Nicht erforderlich.

#### **Augenschutz**

Nicht erforderlich.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht erforderlich.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Erscheinungsbild**

**Aussehen:** Emulsion

**Farbe:** weißlich bis beige

<b>Peter Greven Physiobio GmbH</b>  Physiobio UV 50 plus	<h1>Sicherheitsdatenblatt</h1>  In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 01.02.2017 Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017 Version: 1.0 Ersetzt Version: Neuerstellung
--	--	---

<b>Geruch:</b>	charakteristisch	
<b>Sicherheitsrelevante Daten</b>		
Dampfdruck (50°C):	n.b.	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	n.z.	
Flammpunkt (°C) ISO 1523 closed cup:	n.b.	
Geruchsschwelle:	n.b.	
Löslichkeit in Wasser (20°C):	n.b.	
untere Explosionsgrenze:	n.b.	
obere Explosionsgrenze:	n.b.	
oxidierende Eigenschaften:	n.z.	
pH-Wert (20 °C):	6,2 – 6,8	
Dampfdichte (20° C) :	n.b.	
relative Dichte (20° C):	0,980 – 1,025	[g/m <sup>3</sup> ]
Siedebeginn/-bereich (°C) :	n.b.	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (° C) :	n.b.	
Selbstzersetzungstemperatur (° C) :	n.b.	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	n.b.	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (P <sub>ow</sub> ):	n.b.	
Viskosität, Auslaufzeit (23°C) :	n.b.	
Viskosität, dynamisch (mPas/20 °C) :	n.b.	
Zersetzungstemperatur (°C) :	n.b.	
explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich,	

n.b. = nicht bestimmt n.z. = nicht zutreffend

## 9.2 Sonstige Angaben

Die Korrosion gegenüber Metallen wurde nicht geprüft.

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Informationen verfügbar.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Informationen verfügbar.

Peter Greven Physioderm GmbH  Physioderm UV 50 plus	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 01.02.2017 Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017 Version: 1.0 Ersetzt Version: Neuerstellung
---	--	---

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

#### **Akute Toxizität**

Keine Informationen verfügbar.

#### **Reizung**

Keine Informationen verfügbar.

#### **Ätzwirkung**

Keine Informationen verfügbar.

#### **Sensibilisierung**

Keine Informationen verfügbar.

#### **Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

Keine Informationen verfügbar.

#### **Karzinogenität**

Keine Informationen verfügbar.

#### **Mutagenität**

Keine Informationen verfügbar.

#### **Reproduktionstoxizität**

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Keine Informationen verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Informationen verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Nicht in Oberflächengewässer oder die Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Peter Greven Physiaderm GmbH  Physiaderm UV 50 plus	<h1>Sicherheitsdatenblatt</h1>  In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 01.02.2017 Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017 Version: 1.0 Ersetzt Version: Neuerstellung
---	--	---

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

### **Abfallschlüssel**

Keine Informationen verfügbar.

### **Ungereinigte Verpackung**

Restentleerte, nicht ausgetrocknete Gebinde, sind als Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen zu entsorgen.

### **Gereinigte Verpackung**

Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### **14.1 UN-Nummer**

### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR/RID

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

### **14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR / RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

### **14.4 Verpackungsgruppe**

### **14.5 Umweltgefahren**

**Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe**

ADR/ RID / IMDG-Code:

ICAO-TI / IATA-DGR:

### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

siehe Abschnitte 6 - 8

### **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

<b>Peter Greven Physiaderm GmbH</b>  Physiaderm UV 50 plus	<h1>Sicherheitsdatenblatt</h1>  In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 01.02.2017 Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017 Version: 1.0 Ersetzt Version: Neuerstellung
--	--	---

Das Produkt unterliegt der Kosmetikverordnung, EG 1223/2009 in ihrer aktuell gültigen Fassung.

**EU-Vorschriften Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung):**

Nicht anwendbar

**Nationale Vorschriften**

**Wassergefährdungsklasse**

Keine Informationen verfügbar

**Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)**

Nicht anwendbar

**Lösemittelverordnung (31. BImSchV)**

VOC-Anteil: nicht bestimmt

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Änderungen gegenüber der letzten Version**

**Literaturangaben und Datenquellen**

**Vorschriften**

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), in aktueller Version.

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), in aktueller Version.

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in aktueller Version.

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, in aktueller Version.

**Internet**

<http://www.baua.de>

[http:// publikationen.dguv.de](http://publikationen.dguv.de)

<http://gestis.itrust.de>

<http://logkow.cisti.nrc.ca>

<http://www.gischem.de>

<http://echa.europa.eu/en/candidate-list-table>

**Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird**



<b>Peter Greven Physioderm GmbH</b>  Physioderm UV 50 plus	<b>Sicherheitsdatenblatt</b>  In Anlehnung an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Erstellt: 01.02.2017 Überarbeitet am : Datum des Inkrafttretens: 01.02.2017 Version: 1.0 Ersetzt Version: Neuerstellung
--	--	---

**Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

**Gefahrenpiktogramme**

**Signalwort:**

**H-Sätze:**

**P-Sätze:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Erstellung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden.